

PFARREI BLATT

5/2026 | 1. bis 31. Mai



Pastoralraum Pfaffnerntal-Rottal-Wiggertal

Langnau | Richenthal | Pfaffnau-Roggliwil | Reiden-Wikon | St. Urban

**Offene Stellen
im Pastoralraum**

Seite 4

**Einsegnung Brunnen
in Langnau**

Seite 6

**Firmung mit Domherr
Roland Häfliger**

Seite 7



Bild: karrenbrock.de/pixelio.de

Editorial

An Gottes Segen ist alles gelegen

Liebe Leserin, lieber Leser

Wenn wir über den Begriff des Segens etwas nachdenken, dann dürfen wir im Reichtum der Heiligen Schrift blättern, dort heisst es beispielsweise im Buch Numeri: «Der Ewige segne dich und behüte dich. Der Ewige lasse sein Angesicht über dich leuchten und sei dir gnädig. Der Ewige wende dir sein Angesicht zu und schenke dir Frieden.» (Nm 6,24–26)

Ja, es gibt im Leben von uns Menschen immer wieder Momente, in denen uns Gutes zugesagt wird, besonders dann, wenn wir einen Segen empfangen. So heisst es in einem Sinnspruch: «An Gottes Segen ist alles gelegen.» Diese Aussage stammt aus dem 127. Psalm und betont, dass ohne den göttlichen Segen all unser menschliches Bemühen vergeblich ist. Und diese Aussage des Psalms ermutigt uns, dass wir der göttlichen Unterstützung in unserem Leben trauen und die Bedeutung des Glaubens in allen Lebensbereichen immer wieder neu erkennen.

Darum sind Segnungen Zeichen der Hoffnung, der Kraft und der Begleitung. Das wird besonders dort deutlich, wenn Eltern ihre Kinder mit dem Weihwasser segnen, wenn sie das Haus verlassen. Der Segen stärkt einen Menschen und macht ihm Mut, in schönen wie auch in schwierigen Momenten. Denn: «An Gottes Segen ist alles gelegen.»

Markus Fellmann, Leitender Priester

Seelsorgeteam

Daniel Unternährer
Diakon | Pastoralraumleiter
062 754 11 05
daniel.unternaehrer@kath-prw.ch

Markus Fellmann, Leitender Priester
062 754 11 06
markus.fellmann@kath-prw.ch

Esther Hirsiger, Leitungsassistentin
062 758 14 17
esther.hirsiger@kath-prw.ch

Sepp Hollinger, Diakon
062 521 37 77
sepp.hollinger@kath-prw.ch

Christa Kuster, Seelsorgerin
079 124 09 34
christa.kuster@kath-prw.ch

Johannes Pickhardt
Teamleiter Katechese
062 758 58 03
johannes.pickhardt@kath-prw.ch

Marco Felder, Jugendarbeiter i. A.
079 618 57 00
marco.felder@kath-prw.ch

Pfarreisekretariate

Pfarreien Langnau und Richenthal

062 758 14 17
langnau-richenthal@kath-prw.ch
Öffnungszeiten Sekretariat
Di, Do, Fr 8.00–11.00

Pfarrei Reiden-Wikon

062 758 11 19
reiden-wikon@kath-prw.ch
Öffnungszeiten Sekretariat
Montag bis Freitag 8.00–11.00

Pfarrei Pfaffnau-Roggliwil

062 754 11 22
pfaffnau-roggliwil@kath-prw.ch
Öffnungszeiten Sekretariat
Mittwoch und Freitag 8.00–11.00

Pfarrei St. Urban

062 521 37 38
st-urban@kath-prw.ch
Öffnungszeiten Sekretariat
Freitag 9.00–11.00

Weitere Infos: www.kath-prw.ch

Demission der Pastoralraumleitung

Pastoralraumleiter Daniel Unternährer hat sich entschieden, seine Aufgabe per Ende Juli 2026 im Pastoralraum Pfaffnerntal-Rot-tal-Wiggertal zu beenden und hat seine Demission bei Bischof Felix Gmür eingereicht.

Der Entscheid steht im Zusammenhang mit persönlichen und familiären Gründen. Der Regionale Kirchenrat bedauert diesen Schritt, hat jedoch grosses Verständnis für die Beweggründe.

Seit seinem Stellenantritt hat Daniel Unternährer die Entwicklung des Pastoralraums wesentlich mitgeprägt. Sein Engagement, die Offenheit für neue Wege sowie die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden und den Gläubigen haben wichtige Impulse gesetzt. Dafür spricht der Regionale Kirchenrat seinen aufrichtigen Dank aus.

Bis zu seiner Verabschiedung wird Daniel Unternährer seine Aufgaben weiterhin mit vollem Einsatz wahrnehmen und die laufenden Prozesse verantwortungsvoll begleiten.



Der Regionale Kirchenrat wünscht ihm für seine persönliche und berufliche Zukunft alles Gute und dankt ihm herzlich für seine wertvollen Dienste.

Die offizielle Verabschiedung und Verdankung von Daniel Unternährer als Gemeinde- und Pastoralraumleiter findet im Patroziniumsgottesdienst vom Sonntag, 28. Juni, 10.30 in der Pfarr-

kirche Reiden statt. Anschliessend sind alle herzlich zum Apéro und zum Zusammensein in der Festwirtschaft mit Grilladen eingeladen.

Zugleich blicken die Kirchenräte im Sinne des Jahresmottos «beWEGung» zuversichtlich nach vorne und werden sich in Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen des Bistums Basel für die Wiederbesetzung der Stelle engagieren.

Regionaler Kirchenrat

4. bis 6. September (Freitagabend bis Sonntagabend)

Einladung zu den Familientagen in Engelberg

Für die Familientage 2026 wurde in Engelberg OW, gut erreichbar mit dem öffentlichen Verkehr, ein schönes Gruppenhaus mit 86 Betten in 22 Zimmern

reserviert. Die Umgebung und Unterkunft bieten viele Möglichkeiten, um gemeinsam vergnügte Stunden zu verbringen: Tischtennis und Töggelikasten, Sitzgruppen, Feuerstellen, Spiel- und Sportplätze, Bademöglichkeit, Benediktinerkloster, Spazierwege und vieles mehr.

In den Kirchen des Pastoralraumes liegen Flyer mit dem Programm auf. Nähere Infos auch auf der Website: www.kath-prw.ch





Sie wirkten mit (von links): Roland Meier, Michael Peter Fuchs, Christa Kuster und Markus Fellmann.

Rückblick Konzert-Andacht im Feldheim **Neue Jesus-Psalmen vorgetragen**

Unter dem Titel «Nur Mut! – Jesus-Psalmen» fand eine Konzert-Andacht im Alters- und Pflegezentrum Feldheim statt.

Zentrumsleiter Roland Meier begrüßte die grosse Teilnehmerschar und richtete einen besonderen Gruss an Michael Peter Fuchs. Der in Norddeutschland lebende Sohn des ehemaligen Pfaffnauer Pfarrers Adolf Fuchs hat zusätzlich zu den 150 biblischen Psalmen 31 eigene Psalmen verfasst. Sie alle betonen Gottes Liebe zu uns Menschen und berichten vom «Getragen-Sein» in Gottes Hand. Begleitet von Gitarre, Mundharmonika und gelegentlichem Pfeifen verlieh Fuchs seinen gesungenen Gebeten zusätzliche Ausdruckskraft.

Für Ergänzung sorgten Texte, die abwechselnd von Seelsorgerin Christa Kuster und dem leitenden Priester Markus Fellmann vorgetragen wurden. Diese griffen verschiedene Aspekte der Beziehung der Menschen zu Jesus auf. Für viele war der Anlass eine Sternstunde.

Text und Bild: mh

Einsendeschluss Juni-Ausgabe

Gerne erwarten wir Ihre Beiträge und Fotos bis spätestens **Dienstag, 5. Mai**
an: pfarreiblatt@kath-prw.ch

Offene Stellen im Pastoralraum

Pfarreiseelsorger:in | Diakon | Kaplan (20–40 %)

Ihre Aufgabenbereiche:

- Allgemeine Seelsorge
- Gestaltung von verschiedenen Gottesdiensten, Feiern und Beerdigungen
- Mitarbeit bei Anlässen und Projekten
- Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen und Freiwilligen



Mehr Infos:
www.kath-prw.ch/aktuelles

Religionspädagoge:in (80–100 %) Katechet:in (80–100 %)

(Pensum ist auf mehrere Personen aufteilbar)

Ihre Aufgabenbereiche:

- Erteilen von ausserschulischem Religionsunterricht an der Oberstufe
- Erteilen von Religionsunterricht an der Primarstufe
- Mitarbeit in der Sakramentenpastoral
- Mitarbeit im Katechese-Team
- Mitarbeit bei Pfarreiprojekten
- Begleitung von Pfarreigruppierungen



Mehr Infos:
www.kath-prw.ch/aktuelles



Rückblick Erstkommunion

«Bi der beni deheime»

Am 11. April durften wir in unseren Pfarreien ein besonderes Fest feiern: Die Erstkommunion der Kinder aus Langnau und Richenthal.

Unter dem liebevoll gewählten Thema «Bi der beni deheime» stand dieser Tag ganz im Zeichen von Gemeinschaft, Geborgenheit und dem Gefühl, bei Gott zu Hause zu sein.

In den vergangenen Wochen hatten sich die Erstkommunionkinder auf diesen wichtigen Schritt vorbereitet. Gemeinsam haben sie entdeckt, was es bedeutet, Teil der Gemeinschaft Jesu zu sein, und wie wertvoll es ist, einen Platz daheim bei Gott und in der Kirche zu haben.

Der feierliche Gottesdienst wurde von den Kindern aktiv mitgestaltet. Mit ihren Beiträgen, Liedern und Gebeten brachten sie ihre Freude und ihren

Glauben zum Ausdruck. Besonders berührend war der Moment, als sie zum ersten Mal die heilige Kommunion empfingen.

Musikalisch und inhaltlich wurde die Feier stimmungsvoll umrahmt und machte das Thema «Bi der beni deheime» für alle Anwesenden spürbar. Die Kirche war festlich geschmückt, und zahlreiche Familienangehörige, Freunde und Gemeindemitglieder nahmen an diesem besonderen Anlass teil.

Wir wünschen allen Erstkommunionkindern, dass sie sich immer daran erinnern: Bei Gott sind sie jederzeit willkommen.

Text: Angela Matzutzi, Katechetin, Bilder: Walter Walker





Einzug in die Pfarrkirche in Richenthal.



Empfang der heiligen Kommunion.

Öffnungszeiten Sekretariat

Vom 15. bis 29. Mai bin ich im Pfarresekretariat in Reiden und unter 062 758 14 17 oder langnau-richenthal@kath-prw.ch erreichbar. Das Sekretariat in Langnau bleibt in dieser Zeit geschlossen.

Esther Hirsiger



Einsegnung Brunnen

Für alle, die in Langnau aufgewachsen sind, ist der «Chäsibrunnen» eine grosse Erinnerung. Beinahe täglich wurde daran gespielt, geschaut, wer weiter spritzen kann und ob man die Mitspieler mit dem Wasserstrahl trifft.

Durch den Umbau der «Käserei» musste der Brunnen weichen, weil durch neue Vorschriften die Parkplätze anders angeordnet werden müssen.

Den Brunnen abbauen war keine Option. So konnte auf der anderen Strassenseite, auf dem Platz bei der Linde, ein neuer Ort gefunden werden. Was für eine glückliche Lösung!

Die schon vorhandenen Anschlüsse für das Frischwasser und der Ablauf wurden in Stand gesetzt und der Brunnen platziert.

Am **1. Mai um 18.00** wird der Brunnen in einer kleinen Feier eingeweiht und wieder in Betrieb genommen. Anschliessend sind alle zu einem kleinen Aperitif eingeladen.

Die katholische Kirchgemeinde Langnau, die in Zukunft für den Unterhalt des Brunnens sorgt, freut sich auf viele Teilnehmende.

Auf weitere fröhliche Begegnungen am Brunnen.

Kirchenrat Langnau

Firmung am Sonntag, 17. Mai, 10.00, Pfarrkirche Pfaffnau

«beGEISTert meinem Leben Richtung geben»

Können Sie sich ein Schiff ohne Anker und vor allem ohne Kompass beziehungsweise ohne irgendein Navigationsgerät vorstellen? Wohl kaum, denn ohne diese würde es irgendwo hintreiben. Sehr ähnlich würde es mit uns Menschen gehen: Ohne Sinn und Ziel im Leben würden wir wahrscheinlich ebenso ziellos durchs Leben «treiben». Als Christen haben wir allerdings unseren Glauben, der uns wie ein Kompass den Sinn und das Ziel im Leben vorgeben kann. Daher haben wir auch für unseren Firmgottesdienst das Symbol «Kompass» und das Motto «beGEISTert meinem Leben Richtung geben» ausgesucht.

Zu diesem Firmgottesdienst sind nicht nur die Firmanden und ihre Familien sowie die Angehörigen, sondern auch Sie alle herzlich eingeladen.

Firmanden und Firmandinnen:

Pfaffnau

Alessia Blum
Jana Blum
Tim Blum
Lena Burri
Louis Estermann
Mario Estermann
Joel Geiser
Emelie Husi
Corina Marti
Lee-Jay Müller
Loujean Müller
Kristella Nikaj
Leandra Prela
Julian Scheidegger
Jan Schenker
Soley Schön
Vivien Stadelmann

Allegra Valenti
Leandro Waltisperg
Rafael Wüest
Emma Zambon
Lio Zurfluh

Roggliwil

Lukas Blum
Jasmin Buchegger
Isabela Correia Ferreira
Dominic Cristiano
Jil Geiser
Joel Koch
Lena Peter
Yara Scheidegger
Anna Schmid
Andrin Tschan

*Du findest Gott auf dem Weg,
nicht erst am Ziel.
Das Leben ist eine Reise.*

Joh 14,6

Firmspender **Roland Häfliger**

Wir heissen Domherr Roland Häfliger
in Pfaffnau herzlich willkommen.



Bild: www.kath.ch

St. Urban

Jann Bucheli
Kiara Bucheli
Leon Hunkeler
Vera Kunz
Joel Meyer
Leandro Suppiger

Bild: Tim Reckmann/pixelio.de





Rückblick Palmsonntag Tradition mit Segen und Musik

Pastoralraumleiter Daniel Unternährer segnete am Palmsonntag auf der Kirchentreppe die liebevoll und mit grossem Fleiss gefertigten Palmstangen und Palmbürdeli.

Das Kids-Ensemble unter der Leitung von Franziska Lienhard liess sich vom kühlen Wetter nicht aufhalten: Vor der Pfarrkirche spielten die jungen Musikantinnen und Musikanten ein erstes Ständchen und begleiteten anschliessend die Feier mit stimmungsvollen Blasmusikklängen. Im Familiengottesdienst wirkten zudem das Chenderfir-Team sowie mehrere Firmantinnen und Firmanten mit.

Im Anschluss lud der Frauenverein zum gemeinsamen Fastensuppenessen ins Pfarreiheim ein. Der Erlös kam wie jedes Jahr dem Fastenaktionsprojekt zugute.

Auffahrtswanderung am 14. Mai Gemeinsam auf dem Weg

Am Auffahrts-Donnerstag führt die Wanderung wieder von der Pfarrkirche aus gemütlich dem Kapellenweg entlang nach Roggliswil. Unterwegs kann wie immer bei einer Zwischenstation dazu gestossen oder erst am Gottesdienst in der Wendelinskapelle teilgenommen werden. Im Anschluss lädt die Kirchgemeinde zu Wurst und Brot ein. Ein gemütliches Beisammensein rundet den traditionellen Anlass ab.

Programm:

- 9.00 Treffpunkt Priestergrab, Pfaffnau
- 9.15 Augenchäppeli, Zinggen
- 10.00 10 000-Ritter-Kapelle
- 10.30 Kommunionfeier in der Wendelinskapelle
Anschl. Mittagsverpflegung im Schulhaus Roggliswil

Kirchgemeinde Pfaffnau Wahlen 2026 / Personelles

Das Jahr 2026 ist ein sogenanntes Wahljahr. Folgende Demissionen mussten wir leider entgegennehmen: Angelika Erni, Esther Ruckstuhl, Markus Ruckstuhl (Kirchenräte) und Marcel Graf (Rechnungskommission). Ab dem 1. Juni werden sie durch Daniela Dossenbach, Eveline Blum, Lukas Blum (Kirchenrat) und Simon Vogel (Rechnungskommission) in ihren Ämtern abgelöst. Angelika Erni bleibt weiterhin Teil unseres Teams und wird für die Protokollführung der Kirchenratssitzungen verantwortlich sein.

An dieser Stelle möchten wir uns von Lucy Lötscher verabschieden und ihr unseren grossen Dank aussprechen für ihre wertvolle Arbeit. Sie hat sich um die Räumlichkeiten im Pfarrhof und im Pfarreiheim sowie um die Vermietung des Pfarreisaals gekümmert. Lucy Lötscher verlässt uns per Ende April, da sie sich beruflich neu orientieren möchte. Wir schätzen uns glücklich, dass ihre Stelle ab 1. Juni 2026 von Esther Ruckstuhl übernommen wird.

Allen, die uns verlassen, danken wir von Herzen für ihr grosses Engagement und wünschen ihnen alles Gute für ihren weiteren Weg. Den neuen Teammitgliedern wünschen wir einen guten Start und viel Freude in ihrem Amt.

Der Kirchenrat

Öffnungszeiten Pfarramt

Wegen Ferien ist das Pfarramt Pfaffnau vom 11. bis am 26. Mai nur am Mittwoch von 8.00 bis 11.00 geöffnet. Das Telefon wird während dieser Zeit zum Pfarramt Langnau oder St. Urban umgeleitet. Per Mail sind wir wie gewohnt erreichbar unter: pfaffnau-roggliswil@kath-prw.ch

Mai-Agenda

Pastoralraum Pfaffnerntal-Rottal-Wiggertal
Weitere Infos finden Sie unter: www.kath-prw.ch

Freitag

1

- 9.00 **Eucharistiefeier/Anbetung** Langnau
18.00 **Einsegnung Brunnen**
Platz bei der Linde Langnau
19.30 **Jugendtreff Krass** Pfarreiheim Pfaffnau
Kontakt: Elvira Volpe, 077 236 40 19

Samstag

2

- 7.45 **Fitness im Wasser Pro Senectute** Hallenbad
Kleinfeld Reiden
Kontakt: Priska Alfano-Döös, 062 758 19 09
17.00 **Kommunionfeier** Wikon

Sonntag

3

- 9.00 **Kommunionfeier** Langnau
9.00 **Eucharistiefeier** St. Urban
10.15 **Kunsthistorischer Rundgang**
Klosterkirche St. Urban
10.30 **Eucharistiefeier** Pfaffnau
10.30 **Kommunionfeier** Reiden
16.00 **Maiandacht** Feldheim Reiden, Raum der Stille
17.00 **33. Orgelkonzert** Pfarrkirche Richenthal

Montag

4

- 9.00 **Rosenkranzgebet** Richenthal
17.00 **Fitgym/Seniorenturnen Pro Senectute Langnau**
Turnhalle Langnau
Kontakt: Hans Kunz, 079 427 16 38

Dienstag

5

- 9.00 **Kommunionfeier** Roggliswil
9.15 **Rosenkranzgebet** Feldheim Reiden
11.30 **Mittagstisch Frauen Reiden** Hotel Sonne Reiden
An-, Abmeldung: Marlies Blickisdorf, 062 758 28 26
19.00 **Maiandacht Frauenverein St. Urban und Pfaffnau**
Pfarrkirche Langnau

Mittwoch

6

- 8.30 **Fitness im Wasser Pro Senectute** Hallenbad
Kleinfeld Reiden
Kontakt: Christiane Wechsler, 062 758 22 82
9.00 **Rosenkranzgebet** Langnau
14.00 **Kinderlotto Frauen Reiden**
Pfarreizentrum Reiden. Anmeldung bis 27.4. an:
familien@frauenreiden.ch
16.00 **Kommunionfeier** Feldheim Reiden
19.30 **Maiandacht Frauen Langnau-Mehlsecken,
Frauen Reiden, Frauengemeinschaft Richenthal**
Mauritiuskapelle Schötz
Treffpunkte für Fahrgemeinschaften: 19.00 Lang-
nau, alter Käseleiplatz, 19.00 Richenthal, Pfarr-
kirche, 19.00 Reiden, katholische Pfarrkirche
Auskunft: Irene Kneubühler, 079 577 57 54 oder
Nicole Wüest, 079 740 69 29

Donnerstag

7

- 9.00 **Eucharistiefeier** Reiden
10.15 **ref. Gottesdienst** Murhof St. Urban
13.30 **Wanderung Senioren aktiv Langnau-Richenthal**
alter Postplatz Langnau. Kontakt: Lisbeth und
Walter Wüest, 062 758 22 29/079 726 80 38
14.00 **Begegnungscafé mit Kreativangebot**
Begegnungshaus Wikon
Kontakt: Martina Frischknecht, 076 472 00 11,
begegnungshaus@kath-prw.ch
19.20 **ZA-ZEN-Meditation** Sakristei St. Urban

Samstag

9

- 7.45 **Fitness im Wasser Pro Senectute** Hallenbad
Kleinfeld Reiden
17.00 **Kommunionfeier** Wikon

Sonntag 10

- 9.00 **Kommunionfeier** Richenthal
Anschliessend Apéro der Jugend Richenthal
- 9.00 **Eucharistiefeier** St. Urban
- 10.30 **Eucharistiefeier** Pfaffnau
- 10.30 **Kommunionfeier** Reiden

Montag 11

- 9.00 **Rosenkranzgebet** Richenthal
- 17.00 **Fitgym Seniorenturnen Pro Senectute Langnau**
Turnhalle Langnau
Kontakt: Hans Kunz, 079 427 16 38

Dienstag 12

- 9.00 **Eucharistiefeier** Roggliswil
- 9.15 **Rosenkranzgebet** Feldheim Reiden
- 20.00 **Kirchgemeindeversammlung**
Pfarreizentrum Reiden. Rechnung 2025

Mittwoch 13

- 8.30 **Fitness im Wasser Pro Senectute** Hallenbad
Kleinfeld Reiden
- 9.00 **Rosenkranzgebet** Langnau
- 16.00 **Kommunionfeier** Feldheim Reiden
- 18.00 **Rosenkranzgebet** Friedhof Richenthal
- 18.00 **Kommunionfeier** Wikon, anschliessend Grillieren

Christi Himmelfahrt 14

- 9.00 **Pfarreiwanderung** nach Roggliswil. Infos: Seite 8
- 9.00 **Kommunionfeier** St. Urban. Gesang: Kirchenchor
St. Urban
- 10.00 **Eucharistiefeier** Langnau
- 10.30 **Kommunionfeier** Murhof St. Urban
- 10.30 **Kommunionfeier** Roggliswil

Samstag 16

- 7.45 **Fitness im Wasser Pro Senectute** Hallenbad
Kleinfeld Reiden

Sonntag 17

- 9.00 **Kommunionfeier** Langnau
- 9.00 **Wortgottesfeier** St. Urban
- 10.00 **Firmung mit Firmspender Roland Häfliger**
Pfaffnau

- 10.30 **Kommunionfeier** Reiden
- 17.00 **Santa Messa (Italienische Mission)** Reiden

Montag 18

- 9.00 **Rosenkranzgebet** Richenthal
- 17.00 **Fitgym/Seniorenturnen Pro Senectute Langnau**
Turnhalle Langnau
Kontakt: Hans Kunz, 079 427 16 38

Dienstag 19

- 9.00 **Kommunionfeier** Roggliswil
- 9.15 **Rosenkranzgebet** Feldheim Reiden
- 14.00 **Begegnungscafé** Begegnungshaus Wikon
Kontakt: Martina Frischknecht, 076 472 00 11,
begegnungshaus@kath-prw.ch
- 19.30 **Kirchgemeindeversammlung**
Pfarreisaal Langnau. Rechnung 2025

Mittwoch 20

- 8.30 **Fitness im Wasser Pro Senectute** Hallenbad
Kleinfeld Reiden
- 9.00 **Rosenkranzgebet** Langnau
- 16.00 **Kommunionfeier** Feldheim Reiden
Musik: Zithergruppe Maierisli
- 19.30 **Künstliche Intelligenz (KI) Frauen Langnau-
Mehlsecken, Frauen Reiden, Frauengemeinschaft
Richenthal** Hotel Sonne Reiden
Kosten: Fr. 15.00 (keine Anmeldung nötig)

Donnerstag 21

- 9.00 **Kommunionfeier** Reiden
- 9.00 **Kultur(en)café** Pfarreizentrum Reiden
Thema: Musik liegt in der Luft.
Kontakt: Claudia Russo, 079 758 37 43,
c.russan@outlook.com
- 10.15 **Eucharistiefeier** Murhof St. Urban
- 11.30 **Mittagstisch Senioren aktiv Langnau-Richenthal**
Landhaus zum Lerchenhof, Mehlsecken
Abmeldung Stammgäste, Anmeldung neue
Gäste sowie Anmeldung für Mitfahrgelegenheit:
Vreni Kunz, 062 758 42 27/079 393 24 43

Freitag 22

- 9.00 **Eucharistiefeier** Wikon
- 19.20 **Heil- und Friedensmeditation** Sakristei St. Urban
- 19.30 **Maiandacht** Roggliswil

Samstag

23

- 7.45 **Fitness im Wasser Pro Senectute** Hallenbad Kleinfeld Reiden
17.00 **Eucharistiefeier** Wikon

Pfingstsonntag

24

- 9.00 **Eucharistiefeier** Richenthal
9.00 **Kommunionfeier** St. Urban
10.00 **Kommunionfeier** Feldheim Reiden
10.30 **Kommunionfeier** Pfaffnau. Gesang: Projektchor Pfaffnau
10.30 **Eucharistiefeier** Reiden. Gesang: Manuela Baumgärtner, Orgel: Bruno Kaufmann

Pfingstmontag

25

- 9.00 **Eucharistiefeier** Pfaffnau.
Musik: Zithergruppe Maierisli

Dienstag

26

- 9.15 **Rosenkranzgebet** Feldheim Reiden
13.30 **Maschentreff Frauen Reiden**
Ref. Kirchgemeindesaal Reiden
Kontakt: Renat Baer, 079 839 81 15

Mittwoch

27

- 8.30 **Fitness im Wasser Pro Senectute** Hallenbad Kleinfeld Reiden
9.00 **Rosenkranzgebet** Langnau
13.30 **Spielnachmittag Pro Senectute Langnau** Pfarrei-saal Langnau. Getränke selber mitbringen.
Kontakt: Hans Kunz, 079 427 16 38
16.00 **Eucharistiefeier** Feldheim Reiden
19.00 **Vesper/Anbetung** Guthirt-Kapelle Richenthal
19.30 **Maiandacht** Roggliswil

Donnerstag

28

- 10.15 **Kommunionfeier** Murhof St. Urban
13.30 **Jassen Senioren aktiv Langnau-Richenthal** Landhaus zum Lerchenhof, Mehlsecken
Kontakt, Anmeldung Mitfahrgelegenheit:
Uschi Salem, 062 758 24 72
19.00 **Salut! Französischer Sprachtreff** Begegnungshaus Wikon. Für Leute, welche die französische Sprache kennen, verstehen und sprechen.
Kontakt: Françoise Bühler, 079 306 35 16

Freitag

29

- 19.00 **Maiandacht** Ludliger Chäppeli St. Urban
19.30 **Jugendtreff Krass** Pfarreiheim Pfaffnau
Kontakt: Elvira Volpe, 077 236 40 19

Samstag

30

- 7.45 **Fitness im Wasser Pro Senectute** Hallenbad Kleinfeld Reiden
17.00 **Eucharistiefeier** Wikon

Sonntag

31

- 9.00 **Eucharistiefeier** Langnau
9.00 **Kommunionfeier** St. Urban
10.30 **Kommunionfeier** Pfaffnau
10.30 **Eucharistiefeier** Reiden

Jahrzeiten

Langnau

Sonntag, 3. Mai, 9.00

Franz Emmenegger-Lischer, Pius Emmenegger-Gervasi, Beat Emmenegger, Hans Hunkeler

Richenthal

Sonntag, 10. Mai, 9.00

Oskar Achermann-Häfliger, Sr. Trudy Achermann, Anton und Maria Arnold-Blum, Karl und Sophie Rölli-Geisseler

Pfaffnau

Sonntag, 3. Mai, 10.30

Toni Blum-Schär, Paulina Geiser-Röllli, Sales Frank-Peter, Marie Hunkeler-Kronenberg, Walter Hunkeler, Anna und Josef Lang-Vogel, Annelies Lang

Sonntag, 10. Mai, 10.30

Joseph Scheidegger-Kleeb, Sophie Kleeb, Anton Kleeb, Alfred Kleeb, Magdalena und Josef Hirsiger-Peter, Pia Peter-Muff

Sonntag, 31. Mai, 10.30

Irma Blum-Kunz, Stephan Winterberg-Huber

Reiden*Sonntag, 3. Mai, 10.30*

Johann und Bertha Staffelbach-Kreienbühl
 Andenken: Cäcilia Kreienbühl, Cäcilia Kreienbühl-
 Willisegger

Sonntag, 10. Mai, 10.30

Elsa Bossard

Sonntag, 17. Mai, 10.30

Sigmund und Annemarie Affentranger-Kiener
 Andenken: Berta Zimmermann-Zimmerli

Sonntag, 31. Mai, 10.30

Andenken: Josef und Claire Steffen-Margot, Ernst
 und Therese Frech-Steffen, Joseph Steffen-Koch,
 Engelbert und Elisabeth Valkanover-Margot, Engel-
 bert Valkanover-Grau, Guido Valcanover-Cavoli

Wikon*Samstag, 9. Mai, 17.00*

Paul Achermann-Christen, Leo und Bernadette
 Brunner-Arnold

Samstag, 23. Mai, 17.00

Johann und Anna Bammert-Steffen

St. Urban*Sonntag, 24. Mai, 9.00*

Katharina Kunz-Dubach und Stiefsohn Beat Kunz

Sonntag, 31. Mai, 9.00

Anna und Jakob Bucheli-Zettel

Taufe**Reiden**

22.3. Raul Puce Gerpe

Verstorben**Reiden**

22.3. Susanne Lerch-Heim, 1968

15.4. Paula Albisser-Birrer, 1935

St. Urban

6.4. Doris Brumann-Riedi, 1938

Wir danken für Ihre Spenden**Langnau, Richenthal**

Spitex Wiggertal	162.70
Fastenaktionsprojekt Philippinen	648.60
Stiftung Gleich und Anders	74.10
Fürsorgeverein für Straffällige Kt. Luzern	71.00
Antoniuskasse Januar bis März	659.07
Kerzenkasse Januar bis März	1909.66

Pfaffnau

Regionale Spitex	69.00
Weltgebetstag	215.50
Fastenaktionsprojekt Philippinen	672.75
Einnahmen Fastensuppe für Fastenaktion	168.50
Stiftung Gleich und Anders	238.60
Fürsorgeverein für Straffällige Kt. Luzern	118.35
Antoniuskasse Januar bis März	624.31
Kerzenkasse Januar bis März	1639.70

Reiden-Wikon

Stiftung Gleich und Anders	236.90
Fürsorgeverein für Straffällige Kt. Luzern	368.50
Fastenaktionsprojekt Philippinen	1081.81
Kirche in Not – Christen im Nahen Osten	723.92
Antoniuskasse Januar bis März	787.41
Kerzenkasse Januar bis März	4068.59

St. Urban

Regionale Spitex	209.70
Stiftung Gleich und Anders	203.65
Fürsorgeverein für Straffällige Kt. Luzern	297.95
Fastenaktionsprojekt Philippinen	580.40
Antoniuskasse Januar bis März	459.06
Kerzenkasse Januar bis März	2464.61



Fotorückblick Erstkommunion Pfaffnau
«Jesus isch üüsi Mitti»

Weitere Fotos unter: www.kath-prw.ch



Bilder: Stefanie Lehmann



Vorabend Christi Himmelfahrt
Gottesdienst mit Grillabend

Mittwoch, 13. Mai, 18.00, Kirche Wikon

Nach der Kommunionfeier laden wir Sie zum Grillieren beim Begegnungshaus ein. Das Grillieren findet bei jedem Wetter statt.

Erstkommunikanten Reiden und Wikon
Erstkommunionreise

Mittwoch, 20. Mai

Gemeinsamer Ausflug. Das Ziel der Reise ist eine Überraschung. Infos gemäss Einladungsschreiben.

Das Wunder von Pfingsten
Den Heiligen Geist empfangen

Sonntag, 24. Mai, 10.30, Pfarrkirche Reiden

Mit Freuden teilen wir mit, dass Alyssa Soraya Nilian Boushehri aus Reiden im Festgottesdienst die Sakramente der Taufe und der Firmung empfangen wird. Möge der Heilige Geist sie mit Kraft und Erfüllung beschenken.

Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute verbunden mit dem Segen Gottes.

Das Seelsorgeteam PRW

Bitttage – ein Input für Sie

An den drei Tagen vor Christi Himmelfahrt wird für die unterschiedlichsten menschlichen Anliegen gebetet. Im Besonderen für die Früchte der Erde und für das menschliche Schaffen.

Wir laden Sie ein, sich bei einem Spaziergang, im Garten, auf dem Balkon oder bei einem Blick aus dem Fenster der Schönheit der Natur und ihrem Umfeld zu öffnen. Alle Sinne werden dabei angesprochen. Das Sehen der bunten Farben, das Riechen der Blütendüfte, das Schmecken frischer Kräuter, das Hören von Vogelstimmen oder summenden Insekten, das Spüren der lauen Luft, die wärmenden Sonnenstrahlen oder die prasselnden Regentropfen. In dieser Verbundenheit wird die Kraft der Bitttage spürbar.

Fürbitten machen deutlich, dass der Mensch bei allem, was er in der Welt tut, in Gottes Hand geborgen ist und mit seiner Hilfe rechnen darf.

Gebet:

Herr, gib uns Augen, die den Nachbarn sehen,
Ohren, die ihn hören und ihn auch verstehen.
Hände, die es lernen, wie man hilft und heilt,
Füsse, die nicht zögern, wenn die Hilfe eilt.
Herzen, die sich freuen, wenn ein anderer lacht,
einen Mund zu reden, was ihn glücklich macht.
Dank für alle Gaben, hilf uns wachsam sein,
zeig uns Herr, wir haben nichts für uns allein.





Der Ökumenische Chor Reiden steht seit Februar unter der Leitung von Dirigentin Isabelle Schmied (Bild: erste Reihe, Zweite von links).

Ökumenischer Chor Reiden **Neue Dirigentin überzeugt – zweites Projekt startet**

Nach vier intensiven Proben mit unserer neuen Dirigentin Isabelle Schmied konnten wir am Sonntag, 8. März in der reformierten Kirche Reiden den ökumenischen Gottesdienst mitgestalten. Engagiert haben wir die drei eingeübten Lieder vorgetragen.

Unser zweites Projekt Patrozinium startet am Dienstag, 2. Juni mit vier Proben, jeweils dienstags von 19.30 bis 21.00 im Pfarreizentrum Reiden und endet mit den Auftritten vom Sonntag, 28. Juni in der reformierten Kirche Reiden sowie der katholischen Kirche Reiden.

Interessierte Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

Leitungsteam Ökumenischer Chor Reiden
 Ihre Kontaktperson: Hans Kunz, 079 427 16 38,
 hans.kunz@raonet.ch

Rückblick Kar- und Ostertage **Rund um das Osterfest**



Kreuzwegandacht auf den Neuhuser zum Thema Hoffnung und Zuversicht.



Osterbaum, gestaltet im Religionsunterricht.



Einzug mit Osterkerze in die dunkle Pfarrkirche.

Ostern war Hoffnung und Licht, das Leben feiern, Osterlachen. Spüren Sie das noch?

*Wir werden nie
 wissen, wie viel Gutes
 ein einfaches Lächeln
 vollbringen kann.*

Mutter Teresa



Wortgottesfeiern in der Klosterkirche

Über aktuelle Themen ins Gespräch kommen

Bereits zwei Wortgottesfeiern haben in diesem Jahr stattgefunden. Neu sind alle Teilnehmenden im Anschluss herzlich eingeladen, im Pfarreisaal bei Kaffee und einem persönlichen Gespräch noch etwas zu verweilen.

Die Liturgiegruppe, die die Feiern mit viel Engagement vorbereitet und gestaltet, freut sich, mit Ihnen über den Inhalt der Feier und über aktuelle Themen ins Gespräch zu kommen.

Die Wortgottesfeiern orientieren sich am Werkbuch der Bischofskonferenz. Für die Vorbereitung steht der Gruppe jeweils eine Person aus dem Seelsorgeteam

beratend zur Verfügung. Wortgottesfeiern sind fester Bestandteil der Planung, um bei möglichen Engpässen im seelsorglichen Dienst handlungsfähig zu bleiben und entsprechende Abläufe einzuüben.

Die nächste Wortgottesfeier findet am 17. Mai statt.

«Die Feuerwehr kann auch
nicht erst dann üben,
wenn es brennt ...»

Sepp Hollinger

Freitag, 29. Mai, 19.00

Maiandacht im «Ludliger Chäpeli»

Am Freitag, 29. Mai findet um 19.00 die traditionelle Maiandacht im «Ludliger Chäpeli» statt. Danach besteht die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensein bei den Familien Bucheli und Odermatt. Wir danken ihnen herzlich für die Gastfreundschaft! Ein Kässeli für einen Unkostenbeitrag wird bereitstehen.

Kirchgemeinde St. Urban

Wahlen Rechnungskommission

Die Rechnungskommission setzt sich für die Amtsperiode 2026–2030 wie folgt zusammen: Blum-Roos Erika, bisher; Erni-Stadelmann Gabriela, bisher (Präsidentin); Stöckli-Jordi Heinrich, neu.

Der Kirchenrat gratuliert zur Wahl und bedankt sich für das Engagement zugunsten der Kirchgemeinde.

Kirchgemeinden Zwei weitere Fusionen

Die Kirchgemeinde Reussbühl schliesst sich nächstes Jahr der Kirchgemeinde Luzern an, und die Kirchgemeinden Buchrain, Ebikon und Root fusionieren auf den gleichen Zeitpunkt zur Kirchgemeinde Rontal. In allen fünf Kirchgemeinden haben die Stimmenden am 22. März an der Urne mit Ja-Anteilen von über 90 Prozent den Zusammenschlüssen zugestimmt. Im Herbst werden die neuen Räte gewählt.

Im Kanton Luzern sinkt die Anzahl Kirchgemeinden im nächsten Jahr damit von heute 80 auf 75.

Pastoralraumleitung

Unternährer wechselt ins Michelsamt

Daniel Unternährer wird per 1. August Leiter des Pastoralraums Michelsamt und damit Nachfolger von Theres Küng, die in die Bistumsregionalleitung wechselt. Unternährer (52) ist erst seit September 2025 Leiter des Pastoralraums Pfaffnerntal-Rottal-Wiggertal und war zuvor sieben Jahre im Hitzkirchertal tätig.

Adventsaktion Sursee

100 000 Franken für Spital Bethlehem

Die Adventsaktion «Ein Herz für die Kinder von Bethlehem» 2025 schliesst mit einem neuen Rekordergebnis ab. Die Verantwortlichen konnten am 25. März einen symbolischen Scheck in der Höhe von 100 000 Franken der Kinderhilfe Bethlehem in Luzern überreichen, dem Trägerverein des Caritas Baby Hospital, «nicht zuletzt auch dank der grossartigen Unterstützung aus der Region Sursee», heisst es in einer Medienmitteilung. Die Adventsaktion Sursee, getragen von einer Gruppe Freiwilliger, besteht seit bald 70 Jahren.

Brigitte Käch von der Adventsaktion (links) übergibt den Scheck an Helen Keller von der Geschäftsstelle der Kinderhilfe.

Bild: pd



Bücher

Für unsere Sünden gestorben?



Jesus starb nicht für unsere Sünden. So lautet die Kernbotschaft von Peter Trummer, bis 2006 ausserordentlicher Professor für Neues Testament an der Universität Graz. Mit seinem Buch «Jesus ohne Opfer» will er zu einem befreienden Glauben beitragen. «Gott braucht keine Opfer, Sündenböcke sind eine eklatante Fehlleistung menschlicher Projektionen», ist Trummer überzeugt.

Dass Christus «für unsere Sünden gestorben» ist, steht allerdings tatsächlich im Neuen Testament (1 Kor 15,3). Laut Trummer ist die Aussage aber älter. Die Vorstellung, dass mit Jesu Kreuzestod die Sünden der Menschen getilgt wurden, gehe auf Bischof Anselm von Canterbury (1033–1109) zurück und sei von germanischen Rechtsvorstellungen beeinflusst.

Jesus spreche vielmehr von einem bedingungslos gütigen Gott. Um für dieses Zeugnis abzulegen, habe er den Märtyrertod bewusst in Kauf genommen. Ohne diesen Schritt wären seine Person und Botschaft wohl spurlos an der Nachwelt vorübergegangen. Die Botschaft dieses liebenden Gottes bedeute, dass auch die Menschen ihr Leben mit jesuanischem Gottvertrauen gestalten dürfen. Ein Gott, der nicht anklage, sondern ermutige, sich selbst und anderen vertrauensvoll zu vergeben.

Sylvia Stam

Peter Trummer: Jesus ohne Opfer. Glaube, der befreit. Herder 2026, 192 Seiten

Langeweile kennt er nicht

Die Kapelle Gormund in Neudorf hat seit fünf Monaten wieder einen Wallfahrtskaplan. Christoph Baumgartner möchte Räume der Begegnung schaffen.

«Es ist fast wie ein Schössli», sagt Christoph Baumgartner und lacht verschmitzt. Der Wallfahrtskaplan von Gormund spricht von seinem neuen Domizil, der Kaplanei direkt unterhalb der Kapelle. Rundherum viel Wiese, ein Golfplatz, an klaren Tagen sieht er die Alpenkette vom Säntis bis zur Jungfrau.

Christoph Baumgartner (70) ist seit November im Amt. Davor leitete er während 18 Jahren den Pastoralraum Bischofsberg-Bischofszell TG. Nach so langer Zeit wollte er «nicht gleich von hundert auf null», sondern nochmals etwas Neues machen. Da kam ihm die Anfrage des Bistums gelegen. Dennoch sei es eine grosse Umstellung gewesen, gibt er unumwunden zu. In Bischofszell wohnte

er mitten in der Altstadt. «Wenn ich auf die Strasse trat, begegnete ich immer Erwachsenen, Kindern, Jugendlichen. Nach 18 Jahren kennt man die Leute. Sollte man sie kennen!», schiebt er schalkhaft nach.

Raclette-Essen und Kirchenkaffee

Aus dem Gespräch wird deutlich, wie sehr er den Kontakt mit Menschen mag. Ein Raclette-Essen mit dem Team des Pastoralraums Michelsamt, zu dem die Kaplanei gehört, war für ihn in seiner neuen Funktion ebenso ein Höhepunkt wie das Kirchenkaffee nach dem Sonntagsgottesdienst. Langfristig wünscht er sich hier auch Predigtgespräche oder Einkehrtage mit Impulsen und Austausch. Gormund soll ein Ort sein, wo Menschen einander begegnen. «Es braucht spirituelle Zentren, wo die Menschen auf tanken können, geistig wie körperlich. Orte, die Glaubensfreude ausstrahlen.» Das könnten Wallfahrtsorte oder Pfarreien sein. Es brauche lediglich Menschen, die Zeit hätten, um zuzuhören.

Aktuell feiert er in Gormund täglich eine Messe (ausser montags). Mal kämen 25 Leute, mal bloss sieben, im Alter von 17 bis 93 Jahren. Viele seien aus der Region, an Wochenenden kämen auch Leute aus Zug oder Zofingen. Manche seien eher traditionell, wollten beispielsweise nur die Mundkommunion empfangen. «Auch sie dürfen bei mir beheimatet sein», sagt der Franziskaner, stellt aber klar, dass für ihn das Zweite Vati-



Christoph Baumgartner freut sich auf Begegnungen.



Die Wallfahrtskapelle Gormund liegt auf einem Moränenhügel und ist von Weitem sichtbar.

Bilder: Sylvia Stam

kanische Konzil und die Synode 72 wichtige Meilensteine waren, in denen Reformen entschieden wurden, hinter die er nicht zurück möchte. «Wenn ich merke, dass es zu extrem wird, spreche ich das an.» Etwa wenn jemand die Mutter Gottes über Christus stelle oder nur jene für rechtgläubig halte, die Mundkommunion praktizieren.

Erfülltes Leben

Nebst den Messfeiern gehören auch Versöhnungsgespräche zu seinen Aufgaben, jeweils samstags von 16 bis 18 Uhr. «Ich habe jeden Samstag zu tun», sagt Baumgartner. Er führt diese Gespräche lieber im Chorraum als im Beichtstuhl. Die Menschen kämen mit Fra-

gen zum Glauben, zu Beziehungen oder mit ethischen Fragen. «Letztlich wollen Menschen erkennen, worin die Erfüllung ihres Lebens liegt.»

Sein eigenes Leben bezeichnet er als «sehr erfüllt». Nach der Genesung von einer Krebserkrankung vor zwei Jahren sei er erst recht dankbar, dass er jeden Morgen aufstehen könne. Kennt er auch Einsamkeit? Er überlegt einen Moment. «Ich glaube nicht. Das Telefon schellt schon weniger als früher. Aber langweilig wird es mir nicht», sagt er mit Bestimmtheit.

Sylvia Stam



Mehr Infos:
gormund.ch



Pastoralraum
Pfaffnerntal-Rottal-Wiggertal

Impressum

Herausgeber: Pastoralraum Pfaffnerntal-Rottal-Wiggertal

Redaktion: Redaktionsteam pfarreiblatt@kath-prw.ch | Erscheint monatlich

Hinweise für den überpfarreilichen Teil: Kantonales Pfarreiblatt,

c/o Kommunikationsstelle der röm.-kath. Landeskirche des Kantons Luzern, T 041 419 48 24/26, info@pfarreiblatt.ch

Druck und Versand: Brunner Medien AG, Arsenalstrasse 24, 6010 Kriens, www.bag.ch



Bild: Adobe Stock

*Wacht auf, Harfe und Leier, ich will
das Morgenrot wecken!*

Psalm 108,3
